

VORWORT DES VORSTANDSVORSITZENDEN

Strong today – strong tomorrow.

**SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN
UND AKTIONÄRE, MEINE DAMEN UND HERREN!**

Sie kennen Ihr Unternehmen: Wir denken immer voraus.

Was wir ankündigen, setzen wir um. Konsequenz und ohne Ausreden, beständig und verlässlich. Jeden Tag ein bisschen besser werden – das ist mein Anspruch an das Unternehmen und an mich selbst. So kommt man voran. Ambitionierte Ziele rücken näher und werden Schritt für Schritt Realität. Viele reden von Transformation der Mobilität und der Automobilindustrie.

Wir bei BMW nennen es: kontinuierlichen Fortschritt.

Dafür steht die BMW Group wie kaum ein anderes Unternehmen. Auch darum halten Sie zu uns, verehrte Aktionärinnen und Aktionäre.



Oliver Zipse
Vorsitzender des Vorstands

Sie geben uns Rückenwind und gewähren uns den nötigen Freiraum, damit wir unsere Entscheidungen mit langfristiger Perspektive treffen können. Den Grundstein dafür hat einst der Unternehmer Herbert Quandt gelegt. Die ihm nachfolgende Generation und wir im Unternehmen führen sein Vermächtnis fort. In seinem Sinne arbeiten Unternehmen und Arbeitnehmervertretung hart in der Sache, aber stets lösungs- und zukunftsorientiert zusammen. Das ist unsere gelebte BMW Kultur.

All das macht Ihr Unternehmen stark und resilient. Das gilt auch und gerade unter den aktuellen Rahmenbedingungen mit unterschiedlichen und hoch anspruchsvollen Anforderungen in den einzelnen Weltregionen, mit geopolitischen Unsicherheiten und immer wieder völlig neuen Herausforderungen. Auf all das geben wir substanzielle Antworten.

Über 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit bringen Ihr Unternehmen Tag für Tag mit großem Engagement voran. Sie alle schätzen Ihr Bekenntnis und Ihre Treue zur BMW Group, verehrte Aktionärinnen und Aktionäre.

Ihr Unternehmen soll auf der Erfolgsspur bleiben.

Unser Geschäftsmodell – die individuelle Premiummobilität in ihren unterschiedlichen Ausprägungen und regionalen Voraussetzungen – bietet weiterhin erhebliches Potenzial, um profitabel zu wachsen und Marktanteile zu gewinnen.

Diese Chancen adaptieren wir in unserem rollierenden Strategieansatz und der „Langfristigen Unternehmensplanung“. Worauf wir Wert legen und was uns differenziert: Wir treffen unsere Entscheidungen bewusst und konsequent auf der Basis von Fakten, empirischen Erkenntnissen und fundierter Analyse – und nicht getrieben durch den Zeitgeist oder kurzfristige „Hypes“. Und natürlich braucht es Erfahrung und manchmal einfach auch den gesunden Menschenverstand.

Unsere Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad genießen weltweit einen exzellenten Ruf. Unsere Produkte bewegen nicht nur Menschen, sie bewegen auch Herzen, wecken Emotionen. Unsere Kundinnen und Kunden erleben ihre Mobilität ganz individuell. Dazu machen wir die Mobilität menschlicher, intelligenter und nachhaltiger.

Dass wir das können, zeigt nicht zuletzt der Blick in den Rückspiegel. BMW hat oft schon schwierige Situationen gemeistert. Diese Gewissheit prägt seit 108 Jahren unser Selbstvertrauen. Ihr Unternehmen erfindet sich immer wieder neu – durch mutige Innovations-sprünge zum richtigen Zeitpunkt.

Timing entscheidet maßgeblich darüber, ob sich Innovationen durchsetzen und Unternehmen relevant bleiben. Denn:

Die Zukunft kommt immer von vorn. Wir sind vorbereitet!

Wir wissen zu jeder Zeit, wohin unsere Reise geht und was wir dazu brauchen. Weil wir konsistent handeln, verändert sich auch das Bild Ihres Unternehmens in der breiten Öffentlichkeit und bei den Stakeholdern. Man nimmt uns ab, dass wir die Dinge gut durchdenken, dass wir konkrete Lösungen präsentieren. „Walk the Talk“ – man glaubt uns, dass wir sehr weit springen und dann auch Wort halten und liefern. Vor 2030 sollen vollelektrische Fahrzeuge die Hälfte unserer weltweiten Auslieferungen ausmachen. Hier sind wir punktgenau unterwegs.

Ihre Investition in den Konzern muss sich lohnen.

Ihr Unternehmen ist robust und finanzstark. Im Geschäftsjahr 2023 lag unsere EBIT-Marge im Segment Automobile in unserem – nach oben – angepassten Korridor von 9,0 bis 10,5%. Langfristig streben wir unverändert – das wissen Sie – unseren Zielkorridor von 8 bis 10% an. Im Konzern lag unsere EBT-Marge im Jahr 2023 mit 11% über dem strategischen Ziel von 10%.

Unsere Profitabilität versetzt uns in die Lage, Ihnen erneut eine attraktive Dividende zu zahlen. Wir investieren in hohem Maße in unsere Zukunft. Das gilt für 2023 ebenso wie für das laufende Jahr. Unsere F&E-Leistungen fließen natürlich in unsere Produkte, die weitere Elektrifizierung und Digitalisierung unseres Portfolios und in das automatisierte Fahren. Gleichzeitig investieren wir in das Megaprojekt NEUE KLASSE, unsere Baukästen, den Aufbau von Hochvolt-Speicherfertigungen in verschiedenen Märkten und das neue Werk Debrecen, um nur einige Beispiele zu nennen. Von all dem wird Ihr Unternehmen in den kommenden Jahren spürbar profitieren.

„Wir treffen unsere Entscheidungen bewusst und konsequent auf der Basis von Fakten.“

Starke Produkte sorgen für starke Nachfrage.

2,55 Millionen Automobile haben wir 2023 in Kundenhand gegeben. Wir haben uns nicht nur – so wie prognostiziert – solide gegenüber dem Vorjahr gesteigert, sondern für die BMW Group auch einen neuen Bestwert erzielt. Einzeln betrachtet, haben unsere Marken ebenfalls stark abgeschnitten mit Höchstwerten für BMW, BMW M, Rolls-Royce und BMW Motorrad. Und MINI liegt trotz Modellwechsel im Rahmen der tiefgreifenden Neuausrichtung der Marke bei den Verkaufszahlen über dem Vorjahr.

Unsere Kernmarke BMW führt das weltweite Premiumsegment weiterhin an. Im März 2024 wurde BMW in den USA vom Verbraucherportal „Consumer Reports“ erneut auf Platz 1 gewählt. Die unabhängige Plattform hat bei 34 Automobilherstellern die Faktoren Testbewertungen, Zuverlässigkeit, Kundenzufriedenheit und Sicherheitskriterien verglichen. Vier BMW Modelle erhielten sogar das Umweltsiegel „Green Choice“, weil sie in den Vereinigten Staaten zu den Fahrzeugen mit den geringsten Emissionen zählen.

Unsere vollelektrischen Modelle wachsen dynamisch.

Zusammen mit einem deutlichen Wachstum in der Luxusklasse und im oberen Premiumsegment ging der stärkste Wachstumsimpuls im vergangenen Jahr von unseren vollelektrischen Fahrzeugen aus. Über 375.000 BEVs haben wir verkauft. Das sind fast 75% mehr als im Vorjahr. Damit stehen vollelektrische Fahrzeuge Ende 2023 für rund 15% unseres Gesamtabsatzes.

Und das wird auch an unserem Weltmarktanteil bei den BEVs sichtbar: Er fällt mit 4,1% deutlich höher aus als unser Anteil am Weltmarkt insgesamt, der weiterhin stabil bei 3,3% liegt.

Ende 2024 werden wir dann bereits mehr als 15 vollelektrische Fahrzeugmodelle anbieten, von MINI bis zu BMW und Rolls-Royce. All das spricht für unser junges, hochattraktives Produktprogramm – bei allen Marken, in allen Segmenten und bei allen Antriebsformen.

Auch 2023 haben wir alle neuen Fahrzeuge wie geplant in die Produktion beziehungsweise den Markt gebracht. Dazu zählen der neue BMW 5er und der neue BMW X2 mit den vollelektrischen Varianten i5 und iX2. MINI hat auf der IAA Mobility zwei Modelle der völlig neuen MINI Familie vorgestellt: den Cooper 3-Türer und den Countryman.

BMW Motorrad hat Ende September des vergangenen Jahres 100. Geburtstag gefeiert. Bundeskanzler Olaf Scholz war beim Jubiläum im Werk Berlin-Spandau mit dabei. Dort gab es zwei große Highlights: die Eröffnung der „BMW Motorrad Welt“ als Auslieferungs- und Besucherzentrum und Pendant zu unserer BMW Welt in München sowie die Premiere der R 1300 GS. Auf diesen Sprung in der nächsten Generation GS haben Fans auf der ganzen Welt gewartet. Ich sage nur: Hightech pur auf zwei Rädern mit einem überragenden Feedback der Fachpresse.

Unsere Technologiekompetenz zahlt sich aus.

Unser breiter und zugleich zentrierter Ansatz, der alle Antriebsformen konsequent weiterentwickelt, reflektiert das BMW typische Selbstvertrauen wie auch die Wirksamkeit unseres Vorgehens. Jetzt steigt die allgemeine Anerkennung, denn wir präsentieren bei der Dekarbonisierung weiter messbare Erfolge.

Ihr Unternehmen unterschreitet den CO₂-Flottenzielwert in der EU um 20%.

So wie in den Vorjahren haben wir auch 2023 den CO₂-Flottenzielwert der EU für die Nutzungsphase nicht nur erfüllt, sondern übererfüllt. Demnach unterschreitet die BMW Group den im Berichtsjahr gültigen Grenzwert von 128,6 Gramm CO₂/km deutlich um 26,5 Gramm CO₂/km. Damit liegen wir mehr als 20% unter dem BMW zugewiesenen CO₂-Grenzwert.

Sie sehen: Wir setzen unseren positiven Trend der vergangenen Jahre fort, indem wir parallel unsere Fahrzeugflotte weiter elektrifizieren und innovative Efficient Dynamics Technologien in der gesamten Flotte anwenden.

Technologieoffenheit beim BMW 5er und 5er Touring.

Ein perfektes Beispiel dafür, wie unsere umfassende Technologiekompetenz in der Praxis funktioniert, zeigt nach der neuen BMW 5er Limousine, die seit Ende 2023 verfügbar ist, nun ebenfalls der neue BMW 5er Touring.

Er geht in diesem Frühjahr an den Start und ist vor allem in Europa sehr begehrt. Kundinnen und Kunden können auch hier unter vier Antriebskonzepten wählen: vollelektrisch, Plug-in-Hybrid, hocheffiziente Diesel- und Ottomotoren mit 48-Volt-Technologie. Bei BMW trifft Touring auf E-Antrieb: Niemand sonst verfügt in diesem Segment über ein Fahrzeug wie den vollelektrischen BMW i5 Touring mit über 500 Kilometer elektrischer Reichweite.

Natürlich denken wir auch an die Fans der Marke BMW M: Sie können sich dieses Jahr auf eine Neuauflage des M5 freuen – als Limousine und als Touring. Beide M Varianten begeistern mit einem teilelektrifizierten Antrieb.

Unsere Plug-in-Hybrid-Modelle sind weiterhin ein wichtiger Bestandteil unseres Antriebsportfolios. Bereits heute ermöglicht die aktuelle Gen-5-Batterietechnologie ansprechende Reichweiten. Außerdem leisten Plug-in-Hybride einen nicht zu unterschätzenden Schub für die E-Mobilität. Viele Kundinnen und Kunden lernen auf diese Weise die Vorteile des elektrischen Fahrens kennen und schätzen.

Anfang 2024 haben wir die Marke von zwei Millionen verkauften elektrifizierten Fahrzeugen übersprungen. Das umfasst reine E-Fahrzeuge sowie Plug-in-Hybride.

Wir testen den Wasserstoffantrieb bereits im Alltag.

Seit dem letzten Jahr testen wir in ausgewählten Ländern den BMW iX5 Hydrogen unter Alltagsbedingungen auf der Straße. Die Welttournee unserer Pilotflotte hat das Bewusstsein für die Rolle von Wasserstoff bei der Energiewende geschärft, nicht nur in der Mobilität, sondern auch industrieweit. Wir sehen darin mittel- und langfristig eine mögliche und sinnvolle Antriebsalternative.

Unsere Fahrzeuge schnitten unter verschiedenen Klima- und Verkehrsbedingungen gut ab. Die Resonanz der Öffentlichkeit ist überwältigend positiv. Das ist verständlich, denn der Wasserstoff-Brennstoffzellen-Antrieb verbindet das Beste aus beiden Welten: die Vorteile des emissionsfreien E-Antriebs mit dem vertrauten, schnellen Tanken. Das haben wir auch auf der UN-Klimakonferenz COP28 in Dubai demonstriert. Zudem fördert Ihr Unternehmen das Wachstum der Wasserstoffwirtschaft weltweit wie auch lokal, inklusive des Ausbaus der Infrastrukturnetze für Wasserstofftankstellen.

„Wir steuern den Hochlauf der Elektromobilität präzise und mit Augenmaß entlang der Nachfrage in den Weltregionen.“

Wir wollen weiter profitabel wachsen.

All unsere Marken und Antriebsvarianten tragen dazu bei, dass Ihr Unternehmen weiter profitabel wächst. Bei unseren BEV-Modellen erwarten wir 2024 erneut einen deutlichen Anstieg im zweistelligen Prozentbereich. Dabei steuern wir den Hochlauf der E-Mobilität weiterhin präzise, flexibel und mit Augenmaß entlang der differenzierten Nachfrage in den Weltregionen.

Unsere aktuellen Modellneuheiten 2024 haben wir im Februar internationalen Medienvertretern in Portugal vorgestellt. Kurz danach haben wir 1.500 Händler aus 30 europäischen Ländern nach Amsterdam eingeladen, um einen Blick in die Zukunft zu werfen. Das gilt zum Beispiel für den neuen BMW 1er und die Neuauflage eines unserer absatzstärksten Einzelmodelle – des BMW X3.

Zu den Neuheiten bei MINI zählt allen voran der Aceman. Er ist der nächste Vertreter der New MINI Family. Im April 2024 feiert er Weltpremiere. Dabei handelt es sich um einen ausschließlich vollelektrischen Cross-over im Premiumkompaktsegment, mit dem wir zugleich einen gewaltigen Sprung bei der Digitalisierung machen. MINI hat eine eingeschworene Community und kreiert ein einzigartiges Lebens- und Gemeinschaftsgefühl. Produziert wird die neue MINI Familie in unserem chinesischen Joint Venture Spotlight in China, im britischen Oxford und erstmals auch in Deutschland im Werk Leipzig. Bei Rolls-Royce ist der Spectre als das erste batterieelektrisch angetriebene Modell nun verfügbar. Rolls-Royce ist längst ein Solitär und mit exklusiven Modellen konkurrenzlos in der absoluten Luxusklasse unterwegs.

Bei BMW Motorrad kommt mit dem CE02 nun bereits das zweite vollelektrische Modell auf den Markt. Gleiches gilt für die M 1000 XR als das zweite M Motorrad Modell. Außerdem startet die R 1300 GS Adventure in den Markt. Das macht in Summe gleich drei neue Topmodelle bei BMW Motorrad. Sie illustrieren die Spanne des Produktportfolios. Jede und jeder – und da schließe ich mich auch persönlich als Motorradfahrer gerne ein – findet bei BMW Motorrad das passende Angebot für den eigenen Bedarf.

NEW RETAIL: Direktvertrieb als Win-win-Situation für alle Beteiligten.

Im Januar 2024 haben wir das erste Fahrzeug mit unserem neuen Vertriebssystem verkauft und ausgeliefert. Einen MINI. Für diese Marke haben wir bereits in Polen, Italien und Schweden auf ein Direktvertriebsmodell umgestellt. Weitere europäische Märkte folgen. In China nutzen wir diesen Ansatz für MINI schon seit 2023.

Auch für die Marke BMW stellen wir uns vertriebsseitig zukunftsorientiert auf, indem wir den direkten Zugang zu den Kundinnen und Kunden nutzen. Hier startet NEW RETAIL ab 2026 in Europa.

Wir wollen den Autokauf digitalisieren und für die Kundinnen und Kunden vereinfachen sowie transparente, einheitliche Preise auf Länderebene schaffen. Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten. Unsere Handelspartner und ihr profitables Geschäftsmodell bleiben auch in der neuen Konstellation ein bedeutender Pfeiler.

Automatisiertes Fahren: das Auto als digitaler Begleiter.

Dass wir unseren Kundinnen und Kunden Innovationen und Technologien auf dem neuesten Stand bieten, ist selbstverständlich. Jedes unserer Fahrzeuge ist dank Over-the-Air-Upgrades digital stets aktuell. Das zu beherrschen, ist genau die Kunst. Wir antizipieren weit voraus, was sich unsere Kundinnen und Kunden in fünf bis zehn Jahren wünschen und brauchen. So garantieren wir, dass sie von uns das beste Gesamtpaket bekommen. Das ist unser Anspruch.

Und deshalb setzen wir immer wieder Maßstäbe:

Als erstes Automobil hat die neue BMW 5er Limousine in Deutschland die Zulassung für teilautomatisiertes Fahren bis 130 km/h auf Autobahnen erhalten. Der BMW Autobahnassistent ermöglicht es, bei längeren Strecken während der Fahrt die Hände vom Lenkrad zu nehmen. Zudem haben wir die Funktion um eine absolute Neuheit ergänzt: den aktiven Spurwechselassistenten mit Blickbestätigung. Das heißt: Ohne Lenkeingriff kann das Fahrzeug die Spur automatisch wechseln. Es genügt, kurz in den Außenspiegel zu schauen.

Die Hände vom Lenkrad nehmen und die Aufmerksamkeit vorübergehend sogar vom Verkehrsgeschehen abwenden zu können – das ist hochautomatisiertes Fahren auf Level 3. Ab März 2024 können unsere Kundinnen und Kunden genau das in den Fahrzeugen der neuen BMW 7er Reihe erleben. „BMW Personal Pilot L3“ heißt diese neue Funktion, die in bestimmten, definierten Verkehrssituationen die Fahraufgabe übernimmt und eigenständig Geschwindigkeit, Abstand und Spurführung regelt.

Wir verbinden die beste Premiumfunktionalität mit maximaler Sicherheit für unsere Kundinnen und Kunden und alle Verkehrsteilnehmenden. Deshalb haben wir im Sommer 2023 im tschechischen Sokolov das „Future Mobility Development Center“ in Betrieb genommen. Dort testen wir automatisierte Fahr- und Parkfunktionen bis hin zum vollautomatisierten Fahren (Level 4). Wir können so gut wie alle Situationen simulieren, die es im Verkehrsgeschehen gibt. So bringen wir nur ausgereifte technische Lösungen auf die Straße.

Die NEUE KLASSE – aus Vision wird Realität.

Mit spektakulären Visionsfahrzeugen zeigt Ihr Unternehmen immer wieder, in welche Richtung wir die Mobilität entlang der großen globalen Zukunftsthemen weiterentwickeln – durch mutige Innovationssprünge und verantwortungsvolles Handeln. Dafür steht in besonderer Weise unser Megaprojekt NEUE KLASSE.

Im vergangenen Jahr gab es gleich zwei Paukenschläge: zum Jahresauftakt auf der CES in Las Vegas mit unserem BMW i Vision Dee voller digitaler Innovationen. Im September folgte die IAA Mobility mit unserem BMW VISION Neue Klasse. Kein anderes Fahrzeug auf der IAA Mobility hat eine so hohe mediale Reichweite und Aufmerksamkeit erzielt wie der BMW VISION Neue Klasse.

Dieses Visionsfahrzeug haben wir auch unserer Mannschaft präsentiert. Die Nachfrage war riesig. Per Losverfahren waren 700 Mitarbeitende des Standorts Deutschland mit ihrer Begleitung bei der Veranstaltung live dabei. Zusätzlich haben 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Livestream bzw. die Aufzeichnung angeschaut. Das ist ein Sechstel unseres weltweiten Teams. Ich werte das als aufrichtiges Interesse an unserem gemeinsamen Zukunftsprojekt NEUE KLASSE.

„Was sich unsere Kundinnen und Kunden wünschen, antizipieren wir weit voraus. So garantieren wir, dass sie von uns das beste Gesamtpaket bekommen.“

Sie ist weit mehr als nur ein einzelnes Fahrzeug, sondern eine völlig neue Generation von BMW Modellen – alle mit einem rein elektrischen Herzen, voll digitalisiert und einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit entwickelt. Die Innovationen der NEUEN KLASSE kommen allen künftigen BMW Modellen zugute.

Wir bereiten eine beispiellos rasante Markteinführung ab 2025 vor: sechs Modelle innerhalb von nur 24 Monaten ab Produktionsstart. Die Bandbreite der NEUEN KLASSE haben wir erstmals sehr konkret auf der BMW Group Jahreskonferenz am 21. März 2024 präsentiert. Sie reicht von einer sportlichen Limousine bis zu einem X Modell. Genau für diese Bookends stehen der BMW VISION Neue Klasse und unser neuestes Visionsfahrzeug – der BMW VISION Neue Klasse X.

Ich kann Ihnen versprechen: Beide Visionsfahrzeuge kommen in ganz ähnlicher Form sehr bald auf den Markt. Dazwischen ist noch viel Raum für alles, was die Marke BMW in Zukunft ausmacht.

Im Vorstand haben wir die Prototypen der NEUEN KLASSE bereits gefahren. Ein großartiges Fahrgefühl! Auf der Straße sind die ersten getarnten Prototypen im Testbetrieb unterwegs. Und noch in diesem Jahr fertigen wir die ersten Vorserienfahrzeuge.

Nach ihrem offiziellen Produktionsstart 2025 in unserem jüngsten BMW Werk im ungarischen Debrecen wird die NEUE KLASSE ab 2026 auch in unserem ältesten Werk in München vom Band rollen. Weitere Standorte weltweit schließen sich an. Übrigens, schon heute ist jeder zweite BMW, der in München vom Band läuft, vollelektrisch. Ab 2027 fertigt unser über 100 Jahre altes Stammwerk dann nur noch E-Fahrzeuge.

„Die NEUE KLASSE ist weit mehr als nur ein einzelnes Fahrzeug. Sie ist eine völlig neue Generation von BMW Modellen – alle mit einem rein elektrischen Herzen, voll digitalisiert und mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit.“

Mobilität ist Bewegung – Bewegung braucht Energie und funktionierende Lieferketten.

Gemeint sind leistungsstarke, innovative und nachhaltig produzierte Batteriezellen, also die Hochvoltpeicher. In den Modellen der NEUEN KLASSE setzen wir erstmals unsere neu entwickelten, runden Lithium-Ionen-Batteriezellen ein. Sie sind optimal auf die neue Architektur abgestimmt.

Mit der sechsten Generation der BMW eDrive Technologie gelingt uns ein enormer Sprung im Vergleich zur Vorgängergeneration: Wir erhöhen die Energiedichte um mehr als 20%, die Ladegeschwindigkeit um bis zu 30% und die Reichweite um rund 30%. Und das alles bei verringerten Kosten. Zudem senken wir die CO₂-Emissionen in der Zellproduktion um bis zu 60%.

Sowohl bei der Grundlagenforschung als auch bei der Entwicklung industrialisierter Fertigungsprozesse von Hochvoltspeichern setzt Ihr Unternehmen auf eigenes Know-how. Wir wollen die Hochvoltpeicher von Grund auf verstehen. Mit dem Kompetenzzentrum Batterie zelle in München und dem Kompetenzzentrum für Batterie zellfertigung im bayerischen Parsdorf haben wir die Voraussetzungen geschaffen, um die Wertschöpfungsprozesse der Zellfertigung vollständig darzustellen. Das ist uns wichtig.

Die Gen-6-Batterien für unsere Werke in Bayern werden ab 2026 aus dem geplanten neuen Standort Irlbach-Sträßkirchen kommen. Im Vorfeld unserer Ansiedlung sind wir in den offenen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort gegangen. Das klare Votum der Anwohnerinnen und Anwohner für unseren Standort freut und bestätigt uns.

Nicht nur in Niederbayern, sondern auch überall auf der Welt errichten wir Produktionsstätten für BMW Hochvoltpeicher – immer nah an unseren Fahrzeugwerken in Ungarn, den USA, Mexiko, China und Thailand. Unser strategischer Ansatz „local-for-local“ garantiert auch für die Hochvoltpeicher kurze Transportwege und eine funktionierende Versorgung bei unvorhergesehenen Ereignissen in den Weltregionen.

Mit unserer „i Supply-Chain-Strategie“ stellen wir in allen Bereichen resiliente, exzellente und digitale Lieferketten sicher. Unsere Werke weltweit müssen Tag für Tag mit 36 Millionen Teilen zur richtigen Zeit, in bester Qualität und passender Menge versorgt werden. Bei der Digitalisierung unserer Lieferketten nutzen wir mit Catena-X ein gemeinsames Daten-ökosystem für Automobilhersteller, Lieferanten, Sublieferanten sowie künftig auch Recyclingunternehmen. Diese digitale Zusammenarbeit erhöht Effizienz und Transparenz, etwa beim CO₂-Fußabdruck und bei der Möglichkeit, Komponenten und Rohstoffe rückzuerfolgen.

Menschen arbeiten gerne bei der BMW Group.

Das renommierte US-Magazin „Time“ hat im vergangenen Jahr zusammen mit der Online-Plattform „Statista“ 750 internationale Unternehmen verglichen. Ihr Unternehmen erreicht in diesem Ranking sensationell einen Platz unter den Top10.

Bei den Automobilherstellern belegen wir im globalen Vergleich sogar Platz 1. Drei Kriterien waren für diese Bewertung ausschlaggebend: Umsatzwachstum, Nachhaltigkeit und Mitarbeiterzufriedenheit. Diese drei Faktoren sind keine Antagonisten; sie gehören vielmehr zusammen.

Stichwort Mitarbeitende: Im Herbst 2023 haben wir unser weltweites Team erneut nach der Meinung gefragt. Erstmals waren alle über 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit dabei. 84% haben diese Chance wahrgenommen.

Das Votum ist eindeutig: 85% stehen hinter unserer Strategie – dem BMW Weg. Eine ebenfalls sehr klare Mehrheit von 88% würde BMW als Arbeitgeber weiterempfehlen. 93% sind stolz darauf, bei der BMW Group zu arbeiten.

Kann es ein besseres Fundament geben, um unseren Erfolgskurs gemeinsam fortzuführen?

2023 war erneut eine starke Teamleistung.

Ich möchte mich persönlich und im Namen des gesamten Vorstands bei allen bedanken. Jede und jeder im Unternehmen hat einen gewichtigen Beitrag geleistet. Ich danke ebenfalls allen Kundinnen und Kunden auf der ganzen Welt sowie der Handelsorganisation und unseren Lieferanten.

Uns bei der BMW Group verbindet der Can-do-Spirit: vorausdenken – machen – erfolgreich sein!

„Unsere Kundinnen und Kunden erleben ihre Mobilität ganz individuell. Deshalb legen wir die Grundlagen für unseren Erfolg immer wieder neu. Das ist kontinuierlicher Fortschritt.“

Verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das Umfeld für unser unternehmerisches Handeln ist auch im aktuellen Geschäftsjahr von zahlreichen Herausforderungen geprägt wie der schwachen Konjunktur in einigen Märkten, dem Preiskampf am Automobilmarkt, hohen Zinsen und Unsicherheiten aus geopolitischen Entwicklungen.

Umso mehr müssen wir konsequent unsere Chancen erkennen und sie nutzen. Mir ist wichtig, dass wir alle mit Selbstvertrauen, Zuversicht und dem nötigen Biss unsere Aufgaben meistern. Es lohnt sich, denn wo immer ich in der Welt unterwegs bin – in unseren Märkten und an unseren Standorten –, erlebe ich, wie wertvoll und unverzichtbar individuelle Mobilität für viele Menschen in ihrem Alltag ist.

Mut, Leistungsfreude und Widerstandsfähigkeit.

Das zeichnet Ihr Unternehmen aus. Wir trauen uns, auch in bewegten Zeiten weiter unseren eigenen Weg zu gehen, und halten dabei auch Gegenwind aus, wenn wir überzeugt sind, dass wir richtigliegen.

Ihr Unternehmen ist eine Hochleistungsorganisation. Auch 2024 nehmen wir uns wieder viel vor: Allein bei den Automobilen haben 14 neue Modelle ihren Produktionsstart; bei BMW Motorrad sind es 12 Neuheiten. Hinzu kommen zahlreiche Modellüberarbeitungen und Motorvarianten. Und auch diesmal halten wir an unserer Maxime fest: Wir haben noch nie einen Fahrzeuganlauf verschoben!

All dies zeigt, wie wir immer wieder neu die Grundlagen für unseren künftigen Erfolg legen. Eben kontinuierlicher Fortschritt. Oder [DRIVING THE NEXT ERA](#).

Deshalb gilt für Ihr Unternehmen:
Strong today – strong tomorrow.

Ih
U. Zipse

Oliver Zipse
Vorsitzender des Vorstands